



14. September 2012

9. SALZBURGER MEDIENTAG



www.medientag-salzburg.at

Frank Barth, Gründer der Couchfunk GmbH Social TV auf dem Second Screen mit Couchfunk



© Nadja Heidrich, Fotoraum ND

Die Rolle des Fernsehen hat sich in den vergangenen Jahren stark gewandelt. Mit dem Aufkommen von internetfähigen mobilen Endgeräten hat sich nicht nur das Nutzerverhalten verändert, sondern auch die Möglichkeiten ergeben, Inhalte & Informationen überall zu konsumieren und abzurufen.

Smart-Devices sind aber nicht nur eine Bedrohung für die Unterhaltungsform Fernsehen, sondern auch eine große Chance. Sie helfen dem Zuschauer den Medienbruch zu umgehen und sich auf Wunsch mehr mit den gezeigten Inhalten zu beschäftigen. Neben der Möglichkeit, zusätzliche Informationen in einer nutzerfreundlichen Art sofort anzubieten, spielt in dieser neuen Welt auch die Verknüpfung des Angebots mit Social Media eine tragende Rolle. Bei Social TV, der Verbindung aus Fernsehen und Social Media, stehen neben dem Format selbst auch die Nutzer und das Nutzererlebnis im Vordergrund.

Der Vortrag soll ein Bild darüber geben, wie sich Couchfunk dieser Thematik angenommen hat, Beispiele zeigen, wo und wie ein Zusammenspiel von Second Screen & TV funktionieren kann und einen kurzen Ausblick auf die Zukunft des Social TV geben.

Angaben zur Person

Frank Barth (29) ist einer der beiden Gründer der Couchfunk GmbH. Für das Unternehmen zeichnet er für die Bereiche Marketing und Social Media verantwortlich. Der Betriebswissenschaftler war während seines Studiums in der Innovationsunit eines großen Informations- und Telekommunikationsunternehmens tätig, wo er seinen Mitgesellschafter Uz Kretzschmar kennenlernte. Barth verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Social Media – unter anderem war er für das Social Media Monitoring für Unternehmen wie Microsoft, BASF, Johnson & Johnson, Volkswagen und BASE tätig. Daneben betreute er das Projekt „Social Media Communication“ der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) in Dresden.

Über Couchfunk GmbH

Das in Radebeul bei Dresden angesiedelte Start-Up Couchfunk ist First Mover in Sachen Social TV in Deutschland. Die Couchfunk GmbH wurde im September 2011 von Uz Kretzschmar und Frank Barth gegründet und verbindet die klassische Fernseh-Welt mit Social Media. Das Geschäftsmodell von Couchfunk basiert auf Einnahmen durch Werbeumsätze und Provisionen aus Produktempfehlungen. Der Technologiegründerfonds Sachsen (TGFS) sieht das enorme Wachstumspotenzial von Social TV und hat in Couchfunk einen signifikant sechsstelligen Betrag investiert, der es dem Start-Up erlaubt, die führende Position auf dem lukrativen Markt konsequent auszubauen.